

STELLUNGNAHME zum Antrag	Gremium:	60. Plenarsitzung Gemeinderat
GRÜNE-Gemeinderatsfraktion	Termin:	10.03.2009
vom: 27.01.2009	Vorlage Nr.:	1683
eingegangen: 27.01.2009	TOP:	19
	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 6
Durchführung von Schulsanierungen in den Sommerferien 2009		

Die im Entwurf des Doppelhaushalts 2009/10 auf den Seiten 629 bis 631 aufgeführten Maßnahmen gehören zu den Sachaufwendungen des Ergebnishaushaltes. Über diese kann im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung schon teilweise verfügt werden, wenn die Maßnahmen rechtlich verpflichtend und/oder unaufschiebbar sind. Damit ist sichergestellt, dass mit den dringenden Sanierungsmaßnahmen sofort bzw. in den Sommerferien begonnen werden kann.

Für die im Haushaltsplanentwurf auf den Seiten 644 u. 645 aufgeführten kleineren Baumaßnahmen und noch nicht begonnene neue Vorhaben des investiven Finanzhaushaltes (Maßnahmen > 150.000 Euro) muss grundsätzlich die Vollzugsreife des Haushalts abgewartet werden. Allerdings können für die Leistung von unabweisbaren und unaufschiebbaren Auszahlungen von der Stadtkämmerei auf Antrag der Gebäudewirtschaft (Teil-) Ansätze freigegeben werden, sodass die Durchführung in den Sommerferien gewährleistet ist.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und		
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung					
Ergänzende Erläuterungen: Die Maßnahmen sind im Entwurf des DHH 2009/10 enthalten.					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Weitere Maßnahmen sind für 2009/2010 vorgesehen, die teilweise bereits in den Sommerferien realisiert werden können. Nach Auffassung der Gebäudewirtschaft sind vor allem die Brandschutzmaßnahmen in der Oberwaldschule und die Fenstererneuerung mit Wärmedämmverbundsystem in der Ernst-Reuter-Schule dringend in den Sommerferien 2009 durchzuführen. Nach Abstimmung mit der Stadtkämmerei werden diese für unaufschiebbar erklärt und die entsprechenden Mittel freigegeben.

Projekt-Nr.	Bezeichnung des Projektes	Vorraussichtlicher Gesamtaufwand		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				EUR	EUR
7.882131	Hardtschule Akustikmaßnahmen	200.000	Bau	100.000	100.000
7.882133	Ernst-Reuter-Schule, Hauptgebäude Fenstersanierung, Sonnenschutz, Wärmedämmverbundsystem (WDVS)	664.290	Bau	330.000	334.290
7.882133		19.710	aktiv. Eigenl.	10.000	9.710
7.882139	GHS Beiertheim, Außenanlagen Schulhofsanierung	140.000	Bau	140.000	0
7.882140	Oberwaldschule, Grazer Str. 25 Brandschutzmaßnahmen (Auflagen BOA)	161.750	Bau	161.750	0
7.882140		8.250	aktiv. Eigenl.	8.250	0
7.882411	Elisabeth-Selbert-Schule Sanierung der Schullehrküchen 2+3	217.470	Bau	108.730	108.740
7.882411		58.000	Einrichtung	29.000	29.000
7.882411		14.530	aktiv. Eigenl.	7.270	7.260
7.882412	Heinrich-Meidinger-Schule Fenstererneuerung mit Schallschutz	1.013.650	Bau	485.000	528.650
7.882412			Einrichtung	0	0
7.882412		29.350	aktiv. Eigenl.	15.000	14.350